



## **Mit dem Fahrrad Geschichte „erfahren“!**

Hunderte Kilometer Radeln zwischen Elbe und Müritz ohne große Mühen

Neue Regionen lassen sich am besten mit dem Fahrrad erkunden. Also wieso nicht eine Fahrradtour mit der ganzen Familie unternehmen? Im Norden Brandenburgs warten mehrere leichte bis mittelschwere Strecken entlang geschichtsträchtiger Orte und unberührter Natur auf Radtouristen.

„Die Prignitz hat ein hervorragend ausgebautes Radwegnetz und bietet Besuchern unterschiedlichste Radtouren mit bestimmten Themenhintergründen“, erläutert **Uwe Neumann, Geschäftsführer des Tourismusverbandes Prignitz**. Erst kürzlich wurde der Elbe-Müritz-Rundweg eingeweiht, der die bereits bestehenden Radrouten wie Elberadweg, Tour Brandenburg und die Bischofstour vernetzt und ergänzt.

Der **414 km lange Elbe-Müritz-Rundweg** schlängelt sich durch eine beeindruckende Kulturlandschaft. Die weite, flachwellige Landschaft wird gesäumt von idyllischen Dorfkirchen, alten Schlösser und schattigen Wäldern und Seen. Im UNESCO-Biosphärenreservat Elbtalaue kann man zahlreiche Störche beobachten. Gut ausgebaute, lückenlos beschilderte Radwege führen von Wittenberge an der Elbe übers Storchendorf Rühstädt weiter zum Moorheilbad Bad Wilsnack und in die „Knieperstadt“ Pritzwalk bis hin zur atemberaubenden Seenlandschaft Mecklenburgs und den romantischen Altstädten von Röbel und Waren/Müritz, die zum Bummeln einladen. Zurück geht es über Plau am See mit Burg und Ziehbrücke, Lübz und Parchim bis nach Lenzen an der Elbe. Die Radroute stellt damit eine gelungene Verbindung zwischen Elbe-Flusslandschaft und Müritz, Deutschlands größter Binnenseelandschaft, dar.

Erst vor wenigen Monaten wurde die inzwischen sehr beliebte, **108 Kilometer lange „Bischofstour“** vom Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club ADFC mit drei Sternen ausgezeichnet. Die Fahrradtour orientiert sich thematisch an Orten, an denen im Mittelalter die seinerzeit sehr mächtigen Havelberger Bischöfe wirkten. Romantische Flüsse, ehrwürdige Bischofsburgen wie die Plattenburg oder in Wittstock, bedeutende Wallfahrtsorte wie Bad Wilsnack, der gotisch-romanische Havelberger Dom, aber auch jahrhunderte alte Städte und Dörfer laden zu Abenteuern und Verschnaufpausen ein.

Für beide Radtouren gibt es verschiedene Pauschalangebote. So kann man den gesamten Elbe-Müritz-Rundweg in einer siebentägigen Radtour erleben. Bei sechs Übernachtungen in Hotels und Pensionen mit Frühstück kostet die Tour ab 285 Euro pro Person im Doppelzimmer, bei Übernachtung in Privatunterkünften ab 195 Euro. Im Preis sind zudem ein zweistündiger Aufenthalt in der Therme Bad Wilsnack, der Eintritt ins Müritzeum Waren/Müritz, der Eintritt mit Führung im Archäologischen Park Freyenstein sowie ein halber Liter Lübzer oder Lübzer Lemmon in Lübz enthalten. Gepäcktransfer und Leihfahrräder können zusätzlich gebucht werden. Eine etwas entspannendere Radtourpauschale bietet die ambiente Wellness Hotel Group, bei der die Radtour auf dem Elbe-Müritz-Rundweg zwischen Bad Wilsnack und Sommerstorf entlangführt. Im Preis von ab 299 Euro pro Person im Doppelzimmer sind Bus- und Gepäcktransfer, Leihfahrräder,

## **PRESSEMITTEILUNG**

3. März 2010



eine Dampferfahrt-Nutzung, zwei Übernachtungen im Hotel ambiente in Bad Wilsnack, zwei Übernachtungen im Hotel alter landsitz in Sommerstorf sowie die Nutzung der hauseigenen Saunen und Dampfbäder enthalten.

Für die Bischofstour gibt es eine viertägige Pauschale mit drei Übernachtungen und Frühstück, Eintrittskarten für drei Museen, einem zweistündigen Aufenthalt in der Therme Bad Wilsnack sowie einer Radkarte. Bei Übernachtungen in Hotels kostet die Tour ab 135 Euro pro Person, in Privatzimmern ab 70 Euro. Gepäcktransfer und Leihfahräder können auch bei dieser Tour zusätzlich gebucht werden.

Die genauen Informationen zu den Pauschalen gibt es auf der Internetseite des Tourismusverbandes [www.dieprignitz.de](http://www.dieprignitz.de) jeweils direkt bei den einzelnen Radtouren.

**Für Presseanfragen:** Uwe Neumann (GF), Tel.: 03876/ 30 74 19 20